



Arbeitskreis **Heimische Orchideen Bayern e.V.**
Sektion Unterfranken

Sektion Unterfranken

Vorsitzender
Wolfgang Klopsch
Goethestr. 21
97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931/960 926
eMail: wolfgang.klopsch@aho-bayern.de

Geschäftsstelle

Nymphenburger Straße 81/V
80636 München
Tel.: 089/186 207
www. aho-bayern.de

Rundbrief Nr. 1/2019

Veitshöchheim, 12. Januar 2019

Liebe AHO-Mitglieder und –Freunde,
das neue Jahr ist zwar schon wieder ein paar Tage alt, doch ich möchte es nicht versäumen, Ihnen für 2019 alles Gute zu wünschen. Hoffentlich wird es für uns auch ein interessantes Orchideenjahr, nach dem 2018 in dieser Hinsicht, zumindest für die später blühenden Arten, doch ziemlich enttäuschend war.

Mitgliederversammlung

Am 24. November 2018 fand unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahlen in Veitshöchheim statt. An der Zusammensetzung des Vorstandes und Beirats hat sich fast nichts geändert. In der Sektion Südbayern dürfen wir Herrn Reinhard Kiefl und Herrn Dr. Manfred Ludwig als neue Beiräte begrüßen, die für unsere leider allzu früh verstorbenen Beiräte Dieter Gschwend und Wolfgang Höll das Amt übernehmen. Alle anderen wurden für die nächsten zwei Jahre wiedergewählt:

Vorstand:

1. Vorsitzender: Christoph Beyer (zugl. Vorsitz Sektion Südbayern)

Stellvertretende Vorsitzende: Adolf Riechelmann (zugl. Vorsitz Sektion Nordbayern)
Wolfgang Klopsch (zugl. Vorsitz Sektion Unterfranken)

Schriftführer: Peter Müller (zugl. Geschäftsstellenleitung)

Kassenwart: Waltraud Spieker

Beiräte:

Sektion Nordbayern: Dr. Rudolf Kötter, Stefan Lang (Kartierung Oberfranken),
Andreas Sauer, *Stellvertreter:* Gerhard Löber (Kartierung
Nordbayern), Helmut Presser, Adolf Zirnsack

Sektion Südbayern: Dr. Michael Baborka, Franz Rotter (Gebietsbetreuer Chiemgau),
Reinhard Kiefl (Leiter Regionalgruppe Allgäu),
Dr. Manfred Ludwig *Stellvertreter:* Dr. Hans-Christian Alt,
Stefan Gey, Gerhard Koch, Werner Dworschak (Gebietsbetreuer
Grasleitener Moorlandschaft, Weilheimer Hardt)

Sektion Unterfranken: Michael Hainzelmaier (Kartierung Unterfranken),
Wolfgang Piepers, Dr. Alfred Przybylski,
Stellvertreter: Walter Malkmus

Kassenprüfer: Helmut Höll, Volker Dümichen

Das Protokoll der Mitgliederversammlung kann über die Geschäftsstelle angefordert werden. Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung wird im November 2020 in Pinzberg bei Forchheim (Sektion Nordbayern) stattfinden.

Den Bericht für die Sektion Unterfranken für die Jahre 2017 und 2018 füge ich als Anhang bei.

Programm für 2019

Bei einer Besprechung mit den unterfränkischen Beiräten wurde das Programm für unsere Vorträge und Exkursionen festgelegt. Als Optimisten haben wir wieder eine Epipactis-Exkursion geplant, in der Hoffnung, dass wir diese nicht wieder, wie in den Vorjahren, absagen müssen. Eine Kartierungsexkursion ist am „Brückentag“ 31. Mai geplant, und zwar am „Brönnhof“ bei Schweinfurt, einem ehemaligen US-Army Truppenübungsplatz, der in unserer Kartierung ein weißer Fleck ist. Einzelheiten dazu müssen noch vorab geklärt werden. Falls jemand das Gebiet schon kennt (Schweinfurter Mitglieder?), bitte ich darum, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Auf jeden Fall werden wir Sie rechtzeitig informieren. Für die Griechenland-Exkursion (Peloponnes) gibt es leider keine freien Plätze. Das Programm für die Vorträge ist in der Anlage beigefügt.

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder in unserer Sektion begrüßen wir:

Herrn Michael Krichbaum, 97980 Bad Mergentheim sowie Frau Martina Hock und Herrn Dr. Robert Hock, 97249 Eisingen.

Volksbegehren „Bienen und Artenvielfalt retten“

Vom 31. Januar bis zum 13. Februar läuft die Eintragsfrist für das Volksbegehren „Bienen und Artenvielfalt retten“. Wir haben jetzt die Möglichkeit, die Gesetzgebung direkt zu beeinflussen. Dafür müssen sich rund 1 Millionen Bayern (10% der Wahlberechtigten) in die Unterschriftenlisten für das Volksbegehren eintragen. Die Listen liegen in den Rathäusern aus. Ziele sind u.a. die Schaffung von Gewässerrandstreifen, der Schutz von Wiesen und Weiden für mehr Lebensraum für Insekten und Vögel, der Erhalt von Kleinstrukturen in der Agrarlandschaft und vieles mehr, was unmittelbar dem Erhalt der Artenvielfalt dient.

Orchidee des Jahres

Die Vorstände der Arbeitskreise Heimische Orchideen haben das Dreizählige Knabenkraut (*Neotinea tridentata*) zur Orchidee des Jahres 2019 gewählt. In Bayern findet sich diese Art nur in einem Gebiet zwischen Donau und Altmühl. Der Verbreitungsschwerpunkt liegt in Mitteldeutschland. Das entsprechende Faltblatt ist diesem Rundschreiben beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wolfgang Klopsch

Konto

Volksbank Raiffeisenbank Nürnberg, IBAN DE78 7606 0618 0000 5046 10, BIC GENODEF 1N02

Bei Spenden bitte Vermerk, ob Spendenquittung gewünscht wird.